

# Kurzprotokoll aus der Sitzung vom 06.02.2024

Es waren 20 Zuhörer anwesend.

## 1. Bauleitplanung „Innenbereich VII – Saunfeld“

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Innenbereich VII – Saunfeld“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erstellung von Wohngebäuden auf der Grünfläche und den angrenzenden Gartenbereichen südlich der Straße „Saunweg“ ermöglicht werden. Dadurch kann dem anhaltend hohen Bedarf an Baugrundstücken in geeigneter Weise Rechnung getragen werden. Zugleich wird durch die Inanspruchnahme bereits vorhandener Infrastruktur sowie auf den Verzicht von Flächen im Außenbereich ein nachhaltiger Beitrag zur Vermeidung und Verringerung der Inanspruchnahme neuer Ressourcen erbracht.

Der Gemeinderat beschloss, die vorgebrachten Stellungnahmen wie in der Sitzung ausgeführt zu behandeln. Die Änderungen werden eingearbeitet und der Entwurf nochmals ausgelegt, eine Stellungnahme ist nur noch zu den geänderten Punkten möglich.

## 2. Bauleitplanung „Saunfeld III – 2. Änderung“

Um einen sparsamen Umgang mit Grund und Boden zu gewährleisten, ist eine Änderung der auf die Grundflächenzahl (GRZ) anzurechnenden Anlagen erforderlich. Im Gegensatz zum ursprünglichen Bebauungsplan sind nun u. a. Garagen und Stellplätze inkl. Zufahrten, Nebenanlagen und bauliche Anlagen auf die Grundflächenzahl (GRZ) anzurechnen. Mit einer Neuregelung der Stellplatzverpflichtung (Vereinheitlichung auf 2 Stellplätze für sämtliche Wohneinheiten – Ausnahme Wohneinheit kleiner als 70 m<sup>2</sup>) wird zum einen die bisherige Regelung klargestellt und zum anderen der erhöhte Anteil des motorisierten Individualverkehrs infolge der Lage des Plangebiets im Ländlichen Raum berücksichtigt.

Aufgrund der vorhandenen knapp bemessenen Erschließungsstruktur im westlichen Bereich des Binsenwegs (Wohnweg mit beschränkten Parkmöglichkeiten) ist eine Reduktion der Zahl der Wohnungen für Doppelhäuser für die noch unbebauten Flurstücke Nrn. 1928, 1928/1 und 1929 vorgesehen, um angemessen auf die vorhandene städtebauliche Struktur und Umgebung zu reagieren und eine gebietstypische und verträgliche Bebauung zu gewährleisten.

Der Gemeinderat stimmte der Änderung des Textteils zu und beschloss die öffentliche Bekanntmachung.

## 3. Freiwillige Feuerwehr Staig – Ausschreibung Feuerwehrfahrzeug HLF 20

Im September wurde bereits beschlossen, ein neues HLF 20 zu beschaffen. Von der Freiwilligen Feuerwehr wurde in mehreren Sitzungen eine Leistungsbeschreibung für Fahrzeug und die Ausstattung erarbeitet. Die Ausschreibung erfolgt in 3 Losen (Fahrgestell, Aufbau, Beladung). Die Vergabe wird voraussichtlich im Mai 2024 stattfinden. Die Lieferzeit beträgt ca. 24-30 Monate.

#### **4. Turnhalle Steinberg – Erneuerung der Duscharmaturen und eventuell weitere Rohr-sanierungen**

Der Gemeinderat beschloss, die Duscharmaturen zunächst zu reparieren. Die Erneuerung der Duscharmaturen und eine weitergehende Sanierung der Turnhalle Steinberg wird nochmals beraten.

#### **5. Kindergartenneubau Staig – Vergabe von Bauleistungen**

Die Garten- und Landschaftsbauarbeiten wurden an die Firma Galabau Josip aus Laupheim zum Angebotspreis von 174.075,18 Euro brutto vergeben.

Die Schreinerarbeiten wurden an die Firma Mader aus Staig zum Angebotspreis von 49.455,96 Euro brutto vergeben.

#### **6. Sonstiges, Bekanntgaben**

Die nächste öffentliche Sitzung findet voraussichtlich am 27.02.2024 statt.

Hinweis: Neben der Pflicht in § 41b Abs. 5 der Gemeindeordnung gefasste Beschlüsse in der Gemeinderatssitzung auf der Homepage zu veröffentlichen, informiert die Gemeindeverwaltung mittels Kurzprotokoll die Bürger im Mitteilungsblatt über den Sitzungsverlauf. Die Entscheidung für ein Kurzprotokoll fiel aus dem Grund, dass Beschlüsse allein oft nicht aussagefähig sind, da der Leser nicht den gleichen Informationsstand eines Gemeinderats haben kann. Interessierte Bürger können darüber hinaus jederzeit weitere Informationen von der Gemeindeverwaltung bzw. Einsicht in die Niederschrift über die jeweilige Sitzung erhalten.